Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(12.9.1978) Drucksache 9/451

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Drucksache 9 / 451 S
12. 09. 78

Große Anfrage der Fraktion der CDU

Lehrerversorgung zum Schuljahr 1978/79

Der Senat wird gebeten,

folgende Fragen zur Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadtgemeinde Bremen zu Beginn des Schuljahres 1978/79, jeweils getrennt nach den Haushaltskapiteln 3210 (Primarbereich), 3211 (Sonderschulen), 3214 (Gesamtschulen), 3215 (Sekundarbereich I) — getrennt nach Hauptschule, Realschule und Gymnasium — sowie 3216 (Sekundarbereich II) — getrennt nach allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen — zu beantworten:

1.1. Wie viele stundentafelmäßig vorgesehene Unterrichtsstunden können zur Zeit nicht erteilt werden?

1.2. Wie verteilen sich diese Stundenausfälle auf die einzelnen Fächer?
Wieviel Prozent der vorgesehenen Stunden können in diesen Fächern nicht abgedeckt werden?

1.3. Wie viele Stunden können nicht erteilt werden, da

a) geeignete Lehrkräfte mit den entsprechenden Fächern nicht gewonnen werden konnten,

b) die erforderlichen Stellen im Haushaltsplan 1978 nicht zur Verfügung stehen?

1.4. Wieviel Prozent beträgt nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre der zusätzliche Unterrichtsausfall infolge von Freistellung von Lehrkräften für Fortbildung bzw. außerunterrichtliche Aufgaben, infolge von Krankheit, Schwangerschaft usw.?

2.1. Für welche Schulen war die Zuweisung von Lehrkräften am 4. September 1978 (eine Woche vor Unterrichtsbeginn) nicht abgeschlossen?

2.2. Für welche Schulen lagen bei Unterrichtsbeginn keine oder nur unvollständige Unterrichtsverteilungen und nur vorläufige Stundenpläne vor?

2.3. Wie ist gegebenenfalls die verspätete Zuweisung von Lehrkräften zu erklären?

3. Was gedenkt der Senat zu tun, um über den Haushalt 1979 sicherstellen zu lassen, daß zumindest der Stellenplan 1979 für die volle Abdeckung des vorgesehenen Unterrichts, einschließlich der erfahrungsgemäß für die nach Ziffer 1.4. zusätzlich erforderlichen Vertretungslehrkräfte, ausgelegt wird?

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

Druck: Hans Krohn, Bremen